



Sylvia Gryzmalla, Gabi Bäcker und Angelika Stepputat (v. l.) gewannen mit dem Kegelclub „Die Bärenstarken“ bei den Damenteamts im Rahmen der Ennigerloher Kegelmeisterschaften.

## „Die Bärenstarken“ siegen

**Ennigerloh** (mr). Bei den Damenteamts siegten im 40. Jahr der Kegelmeisterschaften „Die Bärenstarken“ vom Restaurant Zur Mühle und übertrafen dabei mit 514 Punkten als einziger Club die 500er Marke.

Für die Rekordsiegerinnen starteten Sylvia Gryzmalla mit 69, Elke Schürmann 66, Angelika Stepputat 65, Maria Horstmann 57, Monika Frye 52, Gudrun Rösel 48 und Margit Hagedorn-Hänel 47 Holz.

Dahinter lieferten sich die zwei

Westkirchener Vereine vom Lokal Am Nienkamp ein Duell um Platz zwei, welches Club „006“ mit 490 Holz für sich entscheiden konnte. Für „FOK“ blieb somit mit 486 Zählern der Bronzerang. Auf dem vierten Platz landeten mit 424 Holz die „Teufelsweiber“ vom „Westfälischen Hof“.

Beste Keglerinnen dieses Wettbewerbes waren Ina Voßmann (FOK) mit 73 Holz sowie Nina Schemskötter (006) und Sylvia Gryzmalla (Die Bärenstarken) mit jeweils 69 Holz.

## Kegler danken Siegfried Gertkemper

**Ennigerloh/Westkirchen** (mr). Kürzlich haben die Ehrungen der 40. Ennigerloher Kegelmeisterschaften im Saal der Gaststätte Am Nienkamp in Westkirchen stattgefunden. Außer zahlreichen Keglern konnte Organisator Siegfried Gertkemper als Ehrengäste auch den Stellvertretenden Bürgermeister Michael Topmüller und Oliver Heike von der Volksbank Enniger-Ostfeld-Westkirchen begrüßen.

In diesem 40. Jahr nahmen 43 Kegelvereine und 434 Kegler an den Stadtmeisterschaften teil, die von den Ehrengästen ihre Pokale und Urkunden überreicht bekamen.

Zum Ende der Siegerehrungen der Stadtmeisterschaften hatten die Kegelvereine noch eine Überraschung für Siegfried Gertkemper (Bild) vorbereitet. Lothar Fölling vom Kegelverein „Einmal dabei“ würdigte die herausragende Leistung Gertkemper, der die Ennigerloher Kegelmeisterschaften 1978 zusammen mit Hans Niermann ins Leben gerufen und diese seit 40 Jahren organisiert und durchgeführt hatte.

Es war damals eine der ersten Veranstaltungen der kurz zuvor zur Stadt ernannten Gemeinde Ennigerloh, an der Bürger aller Ortsteile bis heute teilnehmen.

Insgesamt wurden mittlerweile 3882 Vereins- und 37345 Einzelergebnisse gewertet.

1982 kam dann noch der Ennigerloher Kiepenkerlpokal, der bis heute viele Vereine aus ganz Ennigerloh zusammenführt, dazu. Von Werner Westermann (Die Glühwürmchen) und Michael Rose (I.K.W.G.) erhielt Siegfried Gertkemper im Namen von 55 beteiligten Kegelvereinen ein Geschenk in Form eines Reisegut-scheins sowie etwas „Reise-Taschengeld“ im Gesamtwert von 2000 Euro überreicht. Es war das erste Mal, dass die Kegelgemeinde Siegfried Gertkemper sprachlos erlebte – mit diesem Dank für 40 Jahre ehrenamtliche Arbeit hatte er nicht gerechnet.

Leider gab er am Ende der Veranstaltung bekannt, sich ab jetzt aus der Organisation zurückziehen zu wollen. Einige Mitglieder des Hobby-Kegel-Kreises Ennigerloh haben aber schon angekündigt, diese Meisterschaften auch in den kommenden Jahren durchführen zu wollen.

Mit minutenlangem Applaus endete dann der offizielle Teil der Veranstaltung.

